



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Wandsbek

Bezirksamt Wandsbek - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 22021 Hamburg

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt
WBZ 21

###

Schloßgarten 9
22041 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 81 - 0
Telefax 040 - 4 27 90 54 87
E-Mail wbz21@wandsbek.hamburg.de

Ansprechpartner: ###
Zimmer ###
Telefon 040 - 4 28 81 - ###
E-Mail ###

GZ.: W/WBZ/04660/2016
Hamburg, den 21. Juni 2016

Verfahren Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
Eingang 15.04.2016

Grundstück
Belegenheiten ###
Baublock 505-022
Flurstück 3651 in der Gemarkung: Wandsbek

Nutzungsantrag Meitbereich 00.07 Cafébar "Golden Cup" im EG

GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.



WC

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:
U1, Busse Wandsbek Markt

Planungsrechtliche Grundlagen

Durchführungsplan	230 mit den Festsetzungen: G 3 g Baugesetzbuch
Bebauungsplan	Wandsbek 59 / Marienthal 20 mit den Festsetzungen: Kerngebiet Baunutzungsverordnung vom 15.09.1977 in der Fassung vom 19.12.1986

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer
 - 61 / 2 Flurkartenauszug / Buch
 - 61 / 3 Übersichtsplan
 - 61 / 4 Grundriss / Erdgeschoss
 - 61 / 5 Geräteliste
 - 61 / 6 Baubeschreibung
 - 61 / 7 Betriebsbeschreibung
 - 61 / 8 Brandschutzkonzept
 - 61 / 9 Grundriss / Erdgeschoss - Brandschutz

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

1. Folgende Befreiung nach (§ 7 Abs. 1 GastVO) wird erteilt:
 - 1.1. für die Verringerung der notwendigen Anzahl der Abortanlagen von zwei Spülaborten für Frauen und einem Spülabort sowie drei Urinale für Männer um ein Spülabort für Frauen und zwei Urinale für Männer auf ein Spülabort für Frauen und einen Spülabort sowie einem Urinal für Männer bei einer Gaststätte mit einer Gastraumgröße von 50,7m² (§ 7 Abs. 1 GastVO).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid
###

Transparenz in HH

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 4

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude